



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel



Pont du Palmrain
Maison TRIRHENA Palmrain
F-68128 Village-Neuf

T +33 (0)3 89 67 06 75
F +33 (0)3 89 67 01 95
M info@eurodistrictbasel.eu
I www.eurodistrictbasel.eu

Medienmitteilung vom 12. April 2013

Marion Dammann folgt Guy Morin als neue Präsidentin des TEB

Marion Dammann, Landrätin des Landkreises Lörrach, wurde vom Vorstand des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB) am Freitag zur neuen TEB-Präsidentin gewählt. Sie tritt turnusgemäss für zwei Jahre die Nachfolge des Basler Regierungspräsidenten Guy Morin an. Die ebenfalls im Basler Rathaus tagende Mitgliederversammlung hatte zuvor die Vergrösserung des Vorstands von 24 auf 27 Sitze beschlossen, um dem grossen Zulauf an Neumitgliedern im letzten Jahr Rechnung zu tragen.

Gemäss Turnus, der die Präsidentschaft zwischen Deutschland, Frankreich und der Schweiz im Zweijahres-Rhythmus zirkulieren lässt, wurde die Lörracher Landrätin Marion Dammann für die Periode 2013-2015 zur neuen Präsidentin des TEB gewählt. Sie stellte in der Mitgliederversammlung ihre Schwerpunkte für die zweijährige Amtszeit vor.

Der Basler Regierungspräsident Guy Morin, abtretender TEB-Präsident, hatte zuvor mit Genugtuung auf die letzten zwei Jahre zurückgeblickt. Man habe in allen Schwerpunktbereichen Fortschritte erzielt. Die Bedeutung des TEB für die Region sei gewachsen. Dies führte er einerseits auf die Metropolitankonferenz Basel zurück, in welcher der TEB eine wichtige Rolle einnimmt, andererseits auf die Projekte des Vereins, wie etwa den Kleinprojektfonds, mit dem grenzüberschreitende Begegnungsprojekte gefördert werden.

Die Mitgliederversammlung hat einer Ausweitung des Vorstands von 24 auf 27 Sitze zugestimmt. Damit hat sie den Entwicklungen der im letzten Jahr von 61 auf 85 angewachsenen Mitgliederzahl Rechnung getragen. Ausserdem kam es zu einigen personellen Veränderungen: Der Liestaler Stadtpräsident Lukas Ott und der Baselbieter Regierungsrat Isaac Reber werden die Regierungsräte Urs Wüthrich-Pelloli und Sabine Pegoraro im Gremium ablösen. Der Kanton Aargau wird neu von Regierungsrat Stephan Attiger vertreten. Neu in den Vorstand gewählt wurde auch der Dornacher Gemeindepräsident Christian Schlatter. Den neunten Sitz in der französischen Delegation wird Patricia Schillinger, Senatorin und Maire von Hégenheim, übernehmen. Auf deutscher Seite ist Herr Alexander Guhl, Bürgermeister von Bad Säckingen, neu im Vorstand.

Vorträge von geladenen Referenten standen neben den Berichten über die Vereinstätigkeiten und Projekte im Vordergrund der jährlichen Mitgliederversammlung. So berichtete der Schweizer Botschafter Hans Jakob Roth über seine Aufgabenbereiche im EDA, welche teilweise auch die Arbeiten des Eurodistricts betreffen. Der Projektleiter des EAP-Schienenanschlusses Luc Gailllet stellte seinerseits den Stand der Arbeiten zu diesem für die Region ausserordentlich wichtigen Projekt vor. Dabei zeigte er sich zuversichtlich,



dass mit der jüngst auch in der Schweiz lancierten öffentlichen Mitwirkung ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zur Realisierung dieses Projektes erzielt werden könne.

Für das Kleinprojekt "Ökoreporter ohne Grenzen" des Projektträgers Petite Camargue Alsacienne genehmigte der Vorstand eine Förderung von 38'253 €.

Leistungen der INFOBEST PALMRAIN beliebter denn je

Unmittelbar vor der Vorstandssitzung des TEB kam auch das Aufsichtsgremium der INFOBEST PALMRAIN zu seiner 25. Sitzung zusammen. Unter der Leitung von Regierungspräsident Dr. Guy Morin, der zurzeit auch die INFOBEST präsidiert, wurden nach Verabschiedung des Jahresberichts 2012 und Kenntnisnahme des Finanzberichts zur Jahresrechnung 2012 von den anwesenden Vertretern der 27 Kofinanzierungspartner aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz die Arbeitsschwerpunkte des Jahres 2013 definiert und Entscheide zur Weiterführung der INFOBEST PALMRAIN in den kommenden drei Jahren gefasst. Im Rückblick aufs vergangene Jahr sind insbesondere zwei Punkte hervorzuheben: Erneut wurde ein Rekordwert bei den bearbeiteten Anfragen erzielt, insgesamt haben im Jahr 2012 6.592 Anfragende beinahe 8.000 grenzüberschreitenden Anfragen gestellt, was zu einer Gesamtzahl von 79.200 Anfragen seit der Gründung der Einrichtung im Jahr 1993 führte. Maßgeblichen Einfluss auf diese hohe Zahl hatte die Besteuerung deutscher Renten von in Frankreich lebenden ehemaligen Grenzgängern – 2012 betraf bereits jede fünfte Anfrage dieses Thema (21,3%, gegenüber 15,2% in 2011).

Im zweiten Teil der Sitzung wurde der Fortbestand der INFOBEST PALMRAIN für die Jahre 2014-2016 gesichert und der Weg für eine Genehmigung des Budgets durch die Legislativbehörden der beteiligten Gebietskörperschaften geebnet. In den Diskussionen kam mehrfach zum Ausdruck, dass sich die Kofinanzierer bewusst sind, wie wichtig die INFOBEST PALMRAIN als bürgernahe Einrichtung für eine funktionierende grenzüberschreitenden Kooperation ist.

Weitere Auskünfte:

Dr. Guy Morin, Telefon +41 (0)61 267 80 45
Präsident des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB) und Regierungspräsident des Kantons Basel-Stadt

Marion Dammann, Tel. +49 (0) 7621 410-8000
Landrätin, Landkreis Lörrach, designierte TEB-Präsidentin